

3.1.1 Verbrennungen

Erste Hilfe bei Verbrennungen

- ▶ Brennende Person sofort mit Wasser löschen, Flammen mit einem Feuerlöscher oder einer Decke ersticken
- ▶ Kleider an der Brandstelle entfernen
- ▶ Verbrannte Körperstellen sofort mit 12–15° kaltem Wasser während 15–20 Minuten kühlen, Gesicht mit feuchten Tüchern kühlen → Atemwege frei halten
- ▶ Wunde mit sterilem Material (möglichst antihaft-beschichtet) abdecken
- ▶ Brandblasen nicht öffnen → Infektionsgefahr
- ▶ Bei grossflächigen Verbrennungen sofort Notdienst rufen

Einige Beispiele zur Verhütung von Verbrennungen

- ▶ Keine Heisswasserbehälter herumstehen lassen
- ▶ Pfannen auf die hinteren Platten des Kochherdes stellen
- ▶ Zündhölzer und Feuerzeug ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren
- ▶ Keine für Kinder gefährlichen Luftbefeuchter verwenden
- ▶ Bei den Wasserhähnen die Temperatur auf max. 45 °C einstellen

3.1.2 Erstickungsgefahr / Fremdkörperaspiration

Erste Hilfe bei Erstickungsgefahr

- ▶ 5 Schläge zwischen die Schulterblätter / 5 Thoraxkompressionen im Wechsel. Bis Fremdkörper entfernt ist oder Bewusstlosigkeit eintritt
- ▶ Bei Bewusstlosigkeit: Bewusstlose in die stabile Seitenlage bringen und gut beobachten, da Gefahr besteht, dass Atmung ausfällt oder ein Kreislaufstillstand eintritt.
- ▶ Bei Atemstillstand: Sofort mit der Reanimation durch Thoraxkompression beginnen (30:2) (vgl. Themeneinheit Sicherheit und Notfälle aBK)
- ▶ Sofort den Rettungsdienst alarmieren, Notruf 144

Einige Beispiele zur Verhütung von Erstickungen

- ▶ Plastiksäcke ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren
- ▶ Nie Murmeln, Knöpfe, Erdnüsschen oder Ähnliches herumliegen lassen

3.1.3 Fremdkörper in Körperöffnungen

Erste Hilfe bei Fremdkörpern in Augen, Ohren und Nase

- ▶ Locker sitzende Fremdkörper im Auge mit einem feuchten Wattebausch oder Stoffzipfel sorgfältig nasenwärts auswischen
- ▶ Fest auf dem Auge sitzende Fremdkörper nicht behandeln (Verletzungsgefahr)
- ▶ Fremdkörper in Ohr und Nase immer vom Arzt entfernen lassen

3.1.4 Elektrounfälle

Erste Hilfe bei Elektrounfällen

Hinweis

Stromkreis so schnell wie möglich unterbrechen (Sicherung abschalten, Stecker ausziehen)

Patienten nicht berühren, wenn er unter Strom steht!

- ▶ Bei fehlender Atmung und Kreislaufstillstand sofort mit der Reanimation beginnen
- ▶ Den Arzt der Kindertagesstätte oder den Notarzt aufsuchen/kontaktieren